

Sonntag Abtauparty in der Eishalle: Erstes Badewannenrennen auf dem Eis

Am Sonntag, 20. März, laden die GSW zur Abtauparty von 14.00 bis 18.00 Uhr in die Eishalle nach Bergkamen-Weddinghofen ein. Neben den obligatorischen Spielen bei cooler Musik und Animation gibt es in diesem Jahr ein besonderes Highlight: Die Weltpremiere im Badewannenrennen auf dem Eis.



Eissporthalle Weddinghofen.

Foto: GSW

Da schon morgens die Kühlmaschinen abgestellt werden, ist die Eisfläche mit einem feinen Wasserfilm überzogen. Die Eismeister sorgen entgegen ihrer eigentlichen Bestimmung an diesem Tag für eine absolut nasse Grundlage auf der bestens gerutscht werden kann. Die GSW empfehlen allen Teilnehmern, sich mit ausreichend trockener Ersatzkleidung zu versorgen.

Sobald das Eis verschwunden ist, wird die Eishalle für den Sommerbetrieb vorbereitet.

Wohnungseinbruch – Täter kommen durch den Wintergarten

Am Montag hebelten unbekannte Täter die Tür zum Wintergarten eines Mehrfamilienhauses an der Alisostraße auf. So gelangten sie in zwei Wohnungen und durchsuchten diese. Nach ersten Feststellungen entwendeten die Einbrecher Schmuck, Bargeld und Silberbesteck.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Bergkamener Meilenstein: 50 Jahre Stadtgeschichte verteilt auf sieben Etagen

50 Geburtstag feiert die Stadt Bergkamen am ersten Juni-Wochenende. Wer etwas mehr über die geschichtliche Entwicklung Bergkamens wissen möchte, kann sich ab sofort auf den Weg durch das Treppenhaus des Rathauses machen.



Thomas Hartl, Roland Schäfer und Kasten Quabeck (v.l.) stellten die Ausstellung mit den Bergkamener Meilensteinen im Treppenhaus des Rathauses vor.

15 markante Ereignisse, die Bürgermeister Roland Schäfer, der Leiter der Zentralen Dienste Thomas Hartl und Stadtmarketingchef Kasten Quabeck bei der Vorstellung am Montag als „Meilensteine“ bezeichneten, sind auf jedem Treppenabsatz dargestellt. Die Plakate mit Fotos und Erklärungen hängen übrigens nicht an der Wand, sondern befinden sich auf dem Fußboden – wie es sich für echte Meilensteine gehört.

Diese Meilensteine reichen von der Verleihung der Stadtrechte am 14. Juni 1966 über die Einweihung der Zeche Neu-Monopol und des Kraftwerks Heil bis zum Beginn des Abrisses des City-Wohnturms 2014. Und warum sind es nur 15 Stationen: Das Rathaus, dessen Grundsteinlegung auch ein „Meilenstein“ ist, hat nur sieben Etagen.



Die Marina Rünthe ist sicherlich ein Bergkamener Meilenstein.

Gruppen oder Schulklassen, die mehr über die Ereignisse wissen möchten, können eine Führung mit Stadtarchivar Martin Litzinger vereinbaren. Er kann sicherlich auch einiges über die Vorgeschichte berichten, die zur Stadtgründung geführt hat. Bergkamen hatte zum Beispiel bereits seit dem 1. Januar 1966 den Titel „Großgemeinde“. Einige Jahre vorher gab es in den Räten der ehemals selbstständigen Gemeinden Abstimmungen darüber, ob man sich zu einer Stadt zusammenschließen wolle. Die Overberger waren dagegen, wurden aber 1968 per Gesetz sechster Bergkamener Stadtteil. In Rünthe musste ein Bürgerentscheid herbeigeführt werden. Erst dann war klar: Auch Rünthe wird ein Bergkamener Stadtteil.

Weitere Infos zur Ausstellung bei Karsten Quabeck, Tel. 02307/965-234, oder Martin Litzinger, Tel. 02307/965-233

Kriminalstatistik 2015 zeigt es: Bergkamen viel besser als

der Ruf

Allen Unkenrufen zum Trotz: In Bergkamen hat die Polizei im vergangenen Jahr erheblich weniger Straftaten registriert als 2014. Die Aussage von einigen Bergkamenern in den Sozialen Medien „Es wird immer schlimmer hier“ entbehrt nach der am Montag von Landrat Michael Makiolla vorgelegten Kriminalstatistik jegliche Grundlage.



Während es 2014 noch 3.392 Ermittlungsverfahren gegeben hatte, sank sie 2015 deutlich auf 2.805. Bergkamen damit aus dem Kreistrend heraus (ohne Lünen) 21.741 Straftaten (21.195) wurden für die Kreispolizeibehörde Unna im Jahr 2015 registriert. Im Vergleich zum

Vorjahr bedeutet das eine Zunahme um 546 Fälle bzw. eine prozentuale Steigerung um 2,58%.

Einen Rückgang gab es bei fast allen Kriminalitätsarten. Auch bei den Wohnungseinbrüchen. Ihre Zahl sank von 165 auf 129 binnen Jahresfrist. Ladendiebstähle haben um 18 auf 210 zugenommen. 11 Mal wurden Debitkarten mit Pin geklaut (2014: 12). Den prozentual stärksten Anstieg gab es bei den Tankbetrügereien. 2014 waren es 35 Fälle und im vergangenen Jahr 65.

Wer die gesamte Kriminalitätsstatistik nachlesen möchte, findet sie hier in der PDF-Datei: [Kriminalstatistik_Bergkamen_2015](#)

Öffentlichkeitsfahndung mit

Fotos: Taschendiebe auf dem Bergkamener Wochenmarkt

Mit zwei Fotos von Taschendieben auf dem Bergkamener Wochenmarkt bittet jetzt die Polizei die Öffentlichkeit um Unterstützung. Der erste Diebstahl ereignete sich im November vergangenen Jahres und der zweite im Januar dieses Jahres.



Tatverdächtiger Geldabheber
Bergkamen, 05.11.2015



Tatverdächtiger Geldabheber
Bergkamen, 07.01.2016

Wer kennt diese Männer?

Am Donnerstag, 5. November 2015 entwendete ein noch unbekannter Täter auf dem Wochenmarkt in Bergkamen die Geldbörse einer 75-jährigen Nordkirchenerin, die sie in einem Stoffbeutel bei sich trug. Wenig später (gegen 11:00 Uhr) wurde mit der in der Börse enthaltenen EC-Karte der Frau Bargeld an einem nahegelegenen Geldautomaten abgehoben. Dabei wurde der Täter von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen.

Am Donnerstag, 7. Januar 2016 gegen 11:00 Uhr entwendete ein noch unbekannter Täter auf dem Wochenmarkt in Bergkamen unbemerkt die Geldbörse einer 50-jährigen Bönenerin aus deren Handtasche. Anschließend hob ein männlicher Täter mit ihrer Debitkarte mehrfach unbefugt Bargeld an einem Geldautomaten in der Präsidentenstraße ab. Dabei wurde er von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen.

Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder der unbekanntes Täters. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.

Führung am Dienstagmorgen: Halde und Korridorpark im Vorfrühling

Die Halde Großes Holz, der Aussichtspunkt „Adener Höhe“ sowie der Korridorpark an einem Vorfrühlingstag stehen im Mittelpunkt einer ausgedehnten Führung, die am Dienstag, 15. März, von den Bergkamener Gästeführern Marie-Luise Kilinski und Klaus Lukat angeboten wird. Treffpunkt für Interessierte ist um 10 Uhr der Parkplatz an der Erich-Ollenhauer-Straße am Fuß der Halde, wo die Rundwanderung gut zweieinhalb Stunden später auch wieder endet.

Die Teilnahme kostet drei Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist sie kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn mindestens fünf Personen teilnehmen.

Frontalzusammenstoß: Vier Insassen glücklicherweise nur leicht verletzt

Ein 31-jähriger Bergkamener befuhr am heutigen Sonntag gegen 14:30 Uhr die Unnaer Straße in Fröndenberg-Langschede in südliche Richtung und beabsichtigte von hier nach links in die Gartenstraße abzubiegen. Hierbei übersah er den Peugeot eines 59jährigen aus Menden, der die Unnaer Straße in nördliche Richtung befuhr. Beide Fahrzeuge stießen frontal zusammen und wurden auf eine sich im Kreuzungsbereich befindliche Grünfläche geschleudert.

Beide Fahrzeugführer und deren jeweils zwei Insassen, darunter ein dreijähriges Kind, wurden bei dem Unfall glücklicherweise nur leicht verletzt und mittels eingesetzten Rettungswagen umliegenden Krankenhäusern zugeführt. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 20.800 Euro. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

18-jährige Bergkamenerin prallt gegen parkenden Pkw: Blutprobe

Am frühen Sonntagmorgen fuhr gegen 2.45 Uhr eine 18-jährige Bergkamenerin auf der Westenmauer in Kamen in Richtung

Nordenmauer. In Höhe Hausnummer 41 kam sie nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen parkenden Pkw. Dieser wurde durch die Wucht des Aufpralls noch einige Meter nach vorne geschoben. Bei der Unfallaufnahme wurde Alkoholgeruch bei der Fahrerin festgestellt. Ihr wurde eine Blutprobe entnommen und ihr Führerschein sichergestellt. Es entstand ein Sachschaden von etwa 10 000 Euro.

Einbruch am Sonntagnachmittag in der Gartensiedlung

Am Sonntag brachen unbekannte Täter zwischen 16 Uhr und 16.45 Uhr in ein Reihenhaus in der Gartensiedlung ein.

Die Bewohner, die sich zu der Zeit im Obergeschoss aufhielten, hörten verdächtige Geräusche und gingen diesen nach. Sie konnten keine Personen mehr im Haus entdecken, sahen aber nun die durchwühlten Räume. Nach ersten Feststellungen wurde Schmuck entwendet.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Was zwitschert auf den Bergehalden? Spaziergang mit

dem NABU

Am Sonntag, 20. März, stellt Karl-Heinz Kühnapfel vom NABU die Bergehalde Großes Holz als Lebensraum unserer Vogelwelt vor. Die Teilnehmer lernen Standvögel, Durchzügler und Wintergäste anhand ihres Aussehens und ihrer Stimme zu erkennen. Ferngläser und Vogelbestimmungsbücher, falls vorhanden, sollten mitgebracht werden. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr der Parkplatz an der Halde, Erich-Ollenhauer Straße.

Jugend musiziert, Jugend jazzt: Jens Stammer und Sandro Steeger starten beim Bundeswettbewerb

Zu einem Konzert unter dem Motto „Jugend musiziert“ und „Jugend jazzt“ laden am kommenden Dienstagabend die Musikschule der Stadt Bergkamen und die Sparkasse Bergkamen-Bönen ein. Das Konzert wird von den Preisträgern des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ und des Landeswettbewerbs NRW „Jugend jazzt“ bestritten.

Insgesamt sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Musikschule konnten beim diesjährigen Regionalwettbewerb in Hamm, Marl und Iserlohn in den Kategorien Zupfinstrumente, Duowertung Bläser/Klavier und Klavierbegleitung erste Preise mit hohen Punktzahlen erspielen. Für zwei Teilnehmer ging der Wettbewerb zudem in die nächste Runde, sie erhielten eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb, der in Detmold ausgetragen wurde. Jens Stammer und Sandro Steeger aus der Gitarrenklasse von Burkhard

Wolters erreichten mit 23 Punkten auch beim Landeswettbewerb einen 1. Preis, der zur Teilnahme am Bundeswettbewerb berechtigt. Der Bundeswettbewerb findet in diesem Jahr Mitte Mai in Kassel statt.

Mit Nico Wellers war auch ein Schüler der Musikschule beim zeitgleich in Dortmund ausgerichteten Landeswettbewerb NRW „Jugend jazzt“ erfolgreich, auch er wird innerhalb der Veranstaltung geehrt und kann sich musikalisch präsentieren.

Im Rahmen der Urkundenübergabe durch den Kulturdezernenten der Stadt Bergkamen, Holger Lachmann, werden wie in den vergangenen Jahren auch die gestifteten Preise der Sparkasse Bergkamen-Bönen an die Preisträger überreicht.

Eingeladen sind neben den Teilnehmern des Wettbewerbs und deren Familien auch Bürgerinnen und Bürger, die sich über die musikalische Nachwuchsförderung der Musikschule informieren wollen. Das Konzert findet statt am Dienstag, 15. März 2016, 19.30 Uhr in der Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen-Bönen, In der City 133, der Eintritt ist frei.